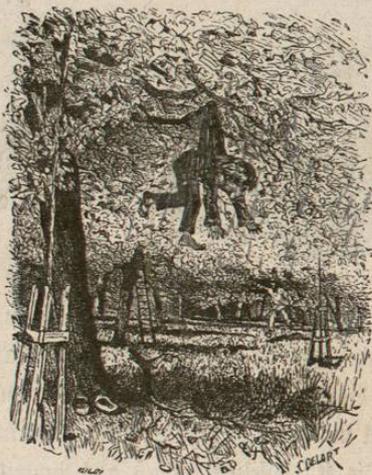


32

Kletterbublein.

Le petit grimpeur.

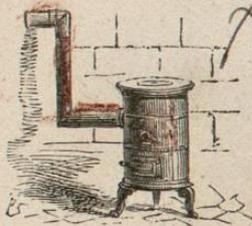


Bublein steigt auf den Baum,
 Ei! wie hoch, man steht es kaum,
 Schlüpft von Ast zu Nestchen,
 Bis zum Vogelneftchen.
 Hei! Da lacht es —
 Hu! da fracht es —
 Plumps! Da liegt es drunten.

33

Der Ofen

Le poêle.



Der Ofen ist ein Hausgeräth.
 Er dient zum Kochen und zum
 Heizen. Er ist aus Eisen oder
 aus Porzellan. Vorn ist ein Thür-
 chen, das den Feuerraum ver-
 schließt; hinten ist ein langes
 Rohr mit einer Klappe. Durch
 das Rohr geht der Rauch in den Schornstein. Man heizt den
 Ofen im Winter mit Steinkohlen oder Holz. Dann ist es gut
 warm in der Stube. Der Ofen in der Küche ist groß und
 breit; er hat viele Oeffnungen, darauf stellt die Köchin die
 Töpfe und Pfannen zum Kochen. Der Ofen wird oft gereinigt,
 sonst zieht er nicht gut.

34

Was ich nicht liebe.

Ce que je n'aime pas.

Vögel die nicht singen,
 Glocken, die nicht klingen,
 Pferde, die nicht springen,

Pistolen, die nicht krachen,
Kinder, die nicht lachen —
Was sind das für Sachen!

Scherer: Kinderbuch.

35

Das Messer.

Le couteau.



Das Messer
ist ein unentbehr-
liches Werkzeug.

— Es hat eine Klinge, eine Spitze, einen Rücken, ein Heft.
Die Klinge ist hart, glänzend, flach, spitzig, schneidend. Das
Heft ist rund oder platt, schwarz oder weiß. Das Messer dient
zum Schneiden oder Stechen. Es ist aus Stahl, Holz, Bein
oder auch aus Silber gemacht. Der Messerschmied verfertigt
das Messer. Die englischen Messer schneiden am besten.

36

Hans.

Jean.

Hans wollte nichts lernen: ich bin ja noch klein,
Wenn ich größer bin, will ich schon fleißiger sein,
Das bleibt ein Dummkopf, der jung schon so spricht.
Hans wurde wohl größer, doch fleißiger nicht.

Dinter.

37

Der Morgen.

Le matin.



Die Nacht ist
vorbei und es
wird hell. Die
Hähne krähen
schon lange und
die Vögel singen
in den Bäumen.

Die Bienen fliegen aus ihren Körben und suchen Honig in
den Blumen. Der Thau glänzt auf den Wiesen und Alles
ist wieder frisch. Auch die Menschen sind wieder munter; sie
danken dem lieben Gott für den guten Schlaf und gehen
fröhlich an die Arbeit.

38

Sonnenaufgang.

Le lever du soleil.

Die Schwalbe lacht,
Die Sonn' erwacht.
Die Glock' schlägt fünf:
Der Wanderer macht sich auf die Strümpf¹.

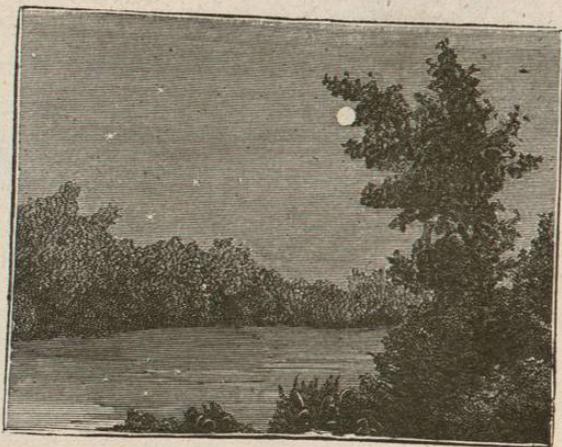
Aus des Knaben Wunderhorn.

1. Macht sich auf die Strümpf, se met en route.

39

Der Abend.

Le soir.



Es wird Abend. Die Sonne sinkt an den Rand des Himmels, die Wolken röthen sich und die Luft wird kühl. Die Vögel singen ihr letztes Lied in den Zweigen. Die Arbeiter kehren vom Felde heim und das Vieh kehrt zum Stalle zurück. Alles ist müde und sehnt sich nach Ruhe. Aber Menschen und Thiere sind auch hungrig und begehren ihr Abendbrot. Bald aber werden sie satt sein und dann ruhig einschlafen.

40

Der Ritt.

La course à cheval.

Erst reiten wir im Schritt,
Dann kann noch Jeder mit;
Dann im gestreckten Trab,
Da fällt schon Mancher ab;
Zuletzt geht's hopp, hopp, hopp,
In saufendem Galopp;
Wir reiten über Stock und Stein,
Da holt uns auch kein Windspiel¹ ein.

Scherer: Kinderbuch.

1. Windspiel, lévrier.

41

Der Herbst,

L'automne.

Im Herbst sind die Äpfel und die Trauben reif, die Blätter der Bäume werden gelb und fallen ab. Die Tage werden immer kürzer und die Nächte länger. Der Bauer geht auf seinen Acker und streut neuen Samen. Der Same keimt noch vor dem Winter und bringt Frucht im nächsten Sommer. Die Schwalben, die Störche und andere Vögel ziehen fort, aber sie kommen im Frühling wieder.

42

Der kleine Soldat.

Le petit soldat.

Pouche

Ein scheefiges Pferd,
Ein blaues Gewehr,
Und ein hölzernes Schwert,
Was braucht man denn mehr?

Ich bin ein Soldat,
Man sieht mir's wohl an,
Ich marschiere schon grad,
Halt Schritt wie ein Mann.

Mit trotzigem Muth
Zieh' Morgens ich aus,
Kehr' freundlich und gut
Um Mittag nach Haus.

So wird erercirt
Zu Abend noch spat,
Bis der Schlaf kommandirt:
Zu Bett, Kamerad!

Scherer: Kinderbuch.

43

Die gemästete Henne.

La poule engraissee.



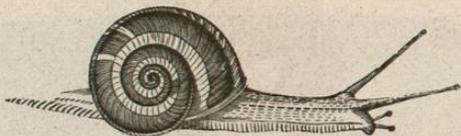
Eine Frau hatte eine Henne; diese legte jeden Tag ein Ei.
Aber die Frau war damit nicht zufrieden; sie wollte jeden Tag
zwei Eier haben. Sie gab der Henne viel Brot, Gerste und
anderes Futter. Dadurch wurde die Henne immer fetter und
legte gar keine Eier mehr.

RRR
RRR
RRR
RRR

44

Was Jedes hat.

Ce que chacun a.



Die Schnecke hat ein Haus,
 Ein Fellschen hat die Maus,
 Der Sperling hat viel Federlein,
 Der Schmetterling schöne Flügelein.
 Nun sage mir, was hast denn du?
 Ich habe Kleider, und auch Schuh,
 Und Vater und Mutter, Lust und Leben,
 Das hat mir der liebe Gott gegeben.

geb.

45

Ein Räthsel.

Une énigme¹.

Ich kenne einen kleinen Mann,
 Der hat vier kurze Stiefel an,
 Er trägt ein Kleid von grauem Haar,
 Und ein sehr langes Ohrenpaar.

1. C'est un âne.

46

Die zwölf Monate des Jahres.

Les douze mois de l'année.

| | |
|-------------------|-----------|
| Januar (Jänner) | Juli |
| Februar (Hornung) | August |
| März | September |
| April | Oktober |
| Mai | November |
| Juni | Dezember. |

47

Das Eichhorn.

L'écureuil.



Ein Eichhorn schälte mit den Zähnen die grüne Schale einer Wallnuß ab. „Pfiu, wie bitter! sagte es. Desto süßer aber wird mir der Kern schmecken.“ — Die Arbeit scheint oft bitter, aber ihre Frucht ist süß.

48

Zwei Räthsel.

Deux énigmes.

Erst bin ich weiß wie Schnee¹,
Dann bin ich grün wie Klee,

1. C'est la cerise.

Dann werd' ich roth wie Blut
Und schmeck' allen Kindern gut.

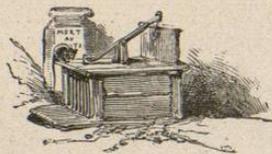
Vier Jahr' bleib' ich aus,
Dann komm' ich nach Haus
Und zeige mich wieder
Im Kreis meiner Brüder¹.

1. C'est le jour bissextil (29 février).

49

Die unkluge Maus.

La souris imprudente.



Eine Maus kam an eine Falle. In dieser Falle befand sich Speck, welcher sehr gut roch. Das Mäuslein konnte sich nicht davon trennen. Es sprach zu sich selbst:

„Ist es gefährlich, wenn ich nur ein wenig davon rieche? Es ging näher und berührte den Speck mit der Nase. Die Falle ging zu und das Mäuslein war gefangen.“

50

Adolf heiß' ich.

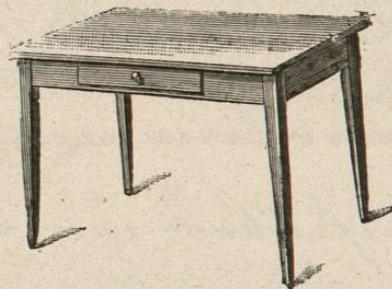
Je m'appelle Adolphe.

Adolf heiß' ich,
 Gar wenig weiß ich;
 Mutter, sag' mir ein Sprüchlein an
 Damit ich's lerne so gut ich kann!
 Wenn mich dann die Leute fragen,
 Kann ich doch zu ihnen sagen:
 Adolf heiß' ich.
 Mandy' Sprüchlein weiß ich.

IV. EXERCICES DE LECTURE

EN CARACTÈRES ALLEMANDS MANUSCRITS.

51



Der Tisch. La table.

Der Tisch ist ein
 ein Stück Holz. Ein
 Tisch ist ein
 ein Stück Holz.